## PRAXIS-SEMINAR

Foto: weyo, Adobe Stock

# Besondere Sachverhalte in der Entgeltabrechnung

Richtige Beurteilung, optimale Gestaltung und korrekte Abrechnung

### **TERMINE & ORTE**

# 28. April 2026 als Online-Schulung 29. Oktober 2026 als Online-Schulung Jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr

# **ZIELGRUPPE**

Leiter/innen und qualifizierte Mitarbeiter/innen der Entgeltabrechnung und des Personalwesens.

#### **SCHWERPUNKTTHEMEN**

- → Prüfung der Jahresarbeitsentgeltgrenzen
- → Sonn,- Feiertags- und Nachtzuschläge
- → Zahlungen nach dem Tod des Arbeitnehmers
- → Sachbezüge und Sachbezugsfreigrenze
- → Behandlung von Gutscheinen
- → Beitragsrechtliche Behandlung von Einmalzahlungen
- → Betriebsveranstaltungen
- → Mobilitätsdienstleistungen
- → Fragen der Teilnehmer/innen

# REFERENT



Markus Stier, Leiter Themenbereiche Entgelt & Human Resources, Chefredakteur der LOHN+GEHALT, alga-Fachreferent und Leiter des alga-Competence-Centers, Syke

# **IHR NUTZEN**

Sie gewinnen Sicherheit in der Beurteilung und Abrechnung besonderer Fallgestaltungen und sparen dadurch Zeit bei zukünftigen Beurteilungen und Abrechnungen.

#### **DATAKONTEXT GmbH**

Augustinusstraße 11 A 50226 Frechen Tel.: +49 2234 98949-40 tagungen@datakontext.com

# DATAKONTEXT-Repräsentanz

Äußere Schneeberger Straße 6 08056 Zwickau Tel.: +49 375 291728 zwickau@datakontext.com





# **Besondere Sachverhalte** in der Entgeltabrechnung

Sie kennen die Situation: Man ist fachlich fit – bekommt aber immer wieder Fallgestaltungen auf den Tisch, bei denen man sich in der Beurteilung und Gestaltung nicht sicher ist. Das sind dann die Fälle, in denen man manchmal stundenlang recherchiert und am Ende immer noch nicht weiß, was man genau

machen muss. In der einschlägigen Literatur und/oder im Internet findet man hinsichtlich besonderer Fallgestaltungen oftmals keine oder zumindest keine zufriedenstellenden Antworten. Wesentliche Themen, die in der betrieblichen Praxis immer wieder zu Problemen führen, werden ausführlich behandelt. So

erhalten Sie die notwendigen speziellen Fachkenntnisse und wissen anschließend, worauf Sie achten bzw. wie Sie diese Fallgestaltungen abrechnen müssen. Gewinnen Sie Sicherheit in der Abrechnung besonderer Fallgestaltungen und sparen Sie dadurch Zeit bei zukünftigen Beurteilungen und Abrechnungen.

## INHALT

#### Prüfung der Jahresarbeitsentgeltgrenze

- Im Zusammenhang mit variablen Prämien
- Beschäftigung in Elternzeit
- Entgeltumwandlungen - Gestaltungsmöglichkeiten
- Berücksichtigung von Entgeltveränderung
- Prognoseerstellung

#### Sonn-, Feiertags- und Nachtzuschläge

• steuerliche Regelungen

#### Zahlungen nach dem Tod des Arbeitnehmers

- Sterbegeld
- Hinterbliebenenbezüge
- Urlaubsabgeltung
- Steuer- und beitragsrechtliche Beurteilung
- Sonstige Entgeltbestandteile
- · Zahlung mit oder ohne Erbschein

#### Sachbezüge und Sachbezugsfreigrenze

- Einordnung Sachbezüge als Arbeitslohn Dokumentationspflichten
- Zusätzlichkeitsvoraussetzungen im Steuer- und Beitragsrecht
- Sachbezugsfreigrenze
- Rabattfreibetrag
- Bewertung mit dem ortsüblichen Abgabepreis
  - Üblicher Preisnachlass
  - Bewertungsabschlag
- Pauschalierung nach § 37b EStG

#### Beitragsrechtliche Behandlung von Einmalzahlungen

- Zahlungen nach Austritt
- · Bei Wechsel von versicherungspflichtiger in versicherungsfreie Beschäftigung (oder umgekehrt)

#### Betriebsveranstaltungen

- Gesetzliche Definition
- Gesamtaufwendungen der Veranstaltung

- · Freibetrag und Pauschalierungsmöglichkeit
- Rechtsprechung zur Beitragsfreiheitbzw. -pflicht
- · Rechtsprechung zur Pauschalierung
- Zu beachtende Regelungen

#### Mobilitätsdienstleistungen

- Mobilitätsbudget
  - Planungen des Gesetzgebers
- Jobticket
  - Steuerfreiheit oder Pauschalierung
  - Bescheinigungspflichten
  - Deutschland-Ticket
- · Elektrofahrräder, Fahrräder und F-Scooter
- Fahrtkostenzuschuss

#### Fragen der Teilnehmer/innen

# ANMELDUNG unter datakontext.com oder per E-Mail an tagungen@datakontext.com

Wir melden an:

#### **Besondere Sachverhalte** in der Entgeltabrechnung

28.04.2026 Online-Schulung 29.10.2026 Online-Schulung

Jeweils 5,5 Nettostunden

Teilnahmegebühr: 609,00 Euro zzgl. gesetzl. MwSt.

Enthalten sind: Tagungsunterlagen und Enthalten sind: Tagungsunterlagen und Teilnahmebescheinigung. Stornierungen sind bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn kosten-frei, ab 14 bis 8 Tage vor Veranstaltungsbe-ginn werden 50 % der Gebühr berechnet. Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn bzw. nach Versand der Zugangsdaten wird die gesamte Tagungsgebühr fällig. Stornierungen werden pur schriftlich akzentiert nur schriftlich akzeptiert.

Der Veranstalter behält sich vor, die Online-Schulung bis 2 Tage vor Beginn zu stornieren. Die Veranstaltungsgebühr ist 14 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug

Teilnehmende:	Rechnungsanschrift:
1. Name	Firma
Vorname	Abteilung
Funktion**	Name
Abteilung**	Straße
E-Mail*	PLZ/Ort
2. Name	Telefon (geschäftlich)
Vorname	Rechnungszustellung standardmäßig per E-Mail (unverschlüsselt) wie links angegeben oder an:
Funktion**	E-Mail
Abteilung**	
E-Mail*	Unterschrift Datum

Datenschutzinformation: Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 11 A, 50226 Frechen, verwenden Ihre oben angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Soweit Ihre Daten nicht als freiwillige Angaben mit \*\* gekennzeichnet sind, benötigen wir sie für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten. Ohne diese Daten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen.

Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter datakontext.com/datenschutzinformation Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse m'itteilen: DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstraße 11 A, 50226 Frechen, Fax: +49 2234 98949-44, werbewiderspruch@datakontext.com \* Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen



